

Inhaltsübersicht

	Rn.	Seite
Inhaltsverzeichnis		IX
Abkürzungsverzeichnis		XXVII
1. Abschnitt: Die Kündigung	1	1
§ 1 Begriff und Wesen der Kündigung	1	1
§ 2 Abgrenzung der Kündigung zu verwandten Maßnahmen	6	2
§ 3 Sonstige Beendigungstatbestände	34	18
§ 4 Form und Inhalt der Kündigungserklärung	152	62
§ 5 Kündigung und Vertretung	188	76
§ 6 Ort und Zeit der Kündigung	208	84
§ 7 Zugang der Kündigungserklärung	209	84
§ 8 Kündigung vor Dienstantritt	227	93
§ 9 Rücknahme der Kündigung	234	95
§ 10 Die bedingte und vorsorgliche Kündigung	247	101
§ 11 Die Teilkündigung	252	103
§ 12 Kündigung im Gruppenarbeitsverhältnis	259	107
§ 13 Die unwirksame Kündigung	266	109
§ 14 Die Anhörung des Betriebsrats	345	141
§ 15 Die Beteiligung des Sprecherausschusses bei Kündigungen	459	175
§ 16 Die Beteiligung des Personalrats bei Kündigungen	463	176
§ 17 Umdeutung der Kündigung (Konversion)	470	178
§ 18 Die ordentliche Kündigung	486	185
§ 19 Die Kündigung im Probe- und Aushilfsarbeitsverhältnis	548	207
§ 20 Kündigung im befristeten Arbeitsverhältnis	568	213
§ 21 Die Kündigung des Berufsausbildungsverhältnisses	573	214
§ 22 Die außerordentliche Kündigung	584	219
2. Abschnitt: Der allgemeine Kündigungsschutz	866	327
§ 1 Voraussetzungen des allgemeinen Kündigungsschutzes	873	329
§ 2 Die Sozialwidrigkeit der Kündigung	912	345
§ 3 Die Änderungskündigung	1258	512
3. Abschnitt: Der besondere Kündigungsschutz	1282	529
§ 1 Kündigungsschutz nach dem Mutterschutzgesetz	1283	529
§ 2 Kündigungsschutz und Elternzeit	1419	572

Inhaltsübersicht

	Rn.	Seite
§ 3 Kündigungsschutz schwerbehinderter Arbeitnehmer	1454	580
§ 4 Kündigungsschutz bei Massenentlassungen	1569	614
§ 5 Kündigungsschutz im Rahmen der Betriebsverfassung.....	1594	623
§ 6 Sonstige Fälle eines besonderen Kündigungsschutzes	1699	664
 4. Abschnitt: Der Kündigungsschutzprozess	 1716	669
§ 1 Die fristgebundene Kündigungsschutzklage	1716	669
§ 2 Verhältnis des Kündigungsschutzgesetzes zu sonstigen Kündigungen	1929	745
§ 3 Auflösung des Arbeitsverhältnisses und Abfindung	1960	754
§ 4 Die Klage gegen eine Änderungskündigung (§§ 2, 8 KSchG)	2039	778
§ 5 Streitwert der Kündigungsschutzklage	2064	787
§ 6 Der Weiterbeschäftigungsanspruch des Arbeitnehmers während des Kündigungsschutzprozesses	2076	793
 5. Abschnitt: Kündigungsschutz in der Insolvenz	 2147	821
§ 1 Kündigung nach Eröffnung des Insolvenzverfahrens	2147	821
§ 2 Interessenausgleich und Beschlussverfahren zum Kündigungsschutz	2165	829
§ 3 Betriebsveräußerung in der Insolvenz	2198	846
 Sachverzeichnis	 849	

Inhaltsverzeichnis

	Rn.	Seite
1. Abschnitt: Die Kündigung	1	1
§ 1 Begriff und Wesen der Kündigung	1	1
§ 2 Abgrenzung der Kündigung zu verwandten Maßnahmen	6	2
I. Abmahnung	7	2
II. Betriebsbuße	17	9
III. Direktionsrecht	19	10
IV. Die „Nichtfortsetzungserklärung“ nach § 12 Satz 1 KSchG	23	12
V. Suspendierung	25	13
1. Ruhendes Arbeitsverhältnis kraft Vereinbarung	26	14
2. Ruhen des Arbeitsverhältnisses auf Grund einseitiger Erklärung des Arbeitgebers	27	14
VI. Beendigung einer personellen Maßnahme nach den §§ 100 Abs. 3, 101 BetrVG	32	16
VII. Beendigung eines fehlerhaft begründeten Arbeitsverhältnisses	33	17
§ 3 Sonstige Beendigungstatbestände	34	18
I. Aufhebungsvertrag	34	18
1. Schriftformerfordernis für den Abschluss des Aufhebungsvertrages	40	21
2. Anfechtung des Aufhebungsvertrages	51	25
3. Rechtspolitische Erwägung	52	25
II. Befristeter Arbeitsvertrag und auflösende Bedingung	53	26
1. Arten der Befristung	57	27
2. Befristete Arbeitsverträge aus sachlichem Grund	60	28
a) Allgemeine Prüfungskriterien	62	28
b) Gesetzlich anerkannte Sachgründe (§ 14 Abs. 1 Satz 2 TzBfG)	71	33
aa) Vorübergehender betrieblicher Bedarf an der Arbeitsleistung (Nr. 1)	71	33
bb) Befristung im Anschluss an eine Ausbildung oder ein Studium (Nr. 2)	74	34
cc) Vertretung eines anderen Arbeitnehmers (Nr. 3)	78	35
dd) Eigenart der Arbeitsleistung (Nr. 4)	81	37
ee) Erprobung (Nr. 5)	83	38
ff) In der Person des Arbeitnehmers liegende Gründe (Nr. 6)	85	39
gg) Haushaltsmittel (Nr. 7)	93	42
hh) Gerichtlicher Vergleich (Nr. 8)	97	43
c) Sonstige sachliche Gründe	101	45
aa) Ausbildung, Fortbildung und Weiterbildung	101	45
bb) Drittmittel	102	45
cc) Maßnahmen im Rahmen der Arbeitsförderung und Sozialhilfe	104	46
3. Sachgrundlose befristete Arbeitsverträge (§ 14 Abs. 2 TzBfG)	106	46
a) Erstmalige Neueinstellung	107	47
b) Ältere Arbeitnehmer	114	49
4. Schriftformerfordernis	115	50
5. Rechtsfolgen unzulässiger Befristung	122	51
6. Beendigung, Fortsetzung und Kündbarkeit befristeter Arbeitsverträge	124	52

Inhaltsverzeichnis

	Rn.	Seite
7. Auflösende Bedingungen	127	53
8. Tarifvertragliche Befristungsregelungen	134	55
9. Gesetzliche Sonderregelungen	136	56
a) Bundeserziehungsgeldgesetz	136	56
b) Arbeitnehmerüberlassungsgesetz	137	56
c) Hochschulrahmengesetz	138	57
10. Klagefrist	144	59
III. Nichtigkeit und Anfechtung	146	60
IV. Wegfall der Geschäftsgrundlage, Rücktritt	149	61
§ 4 Form und Inhalt der Kündigungserklärung	152	62
I. Die Form der Kündigungserklärung	152	62
1. Geltungsbereich des § 623 BGB	152	62
2. Anforderungen an die Schriftform bei Kündigungen	155	63
3. Rechtsfolge bei Formverstoß	161	66
4. Durchbrechung der Formnichtigkeit	163	66
a) Kenntnis von der Formbedürftigkeit	164	67
b) Verbot widersprüchlichen Verhaltens	167	67
c) Erreichung des Formzwecks	170	69
d) Fürsorgepflicht des Arbeitgebers	171	69
5. Verhältnis des § 623 BGB zu sonstigen Formvorschriften	172	69
II. Der Inhalt der Kündigungserklärung	174	70
1. Angabe des Kündigunggrundes	179	72
a) Anspruch auf Begründung der Kündigung	182	73
b) Formvorschriften	184	74
2. Nachschieben von Kündigungsgründen	186	75
§ 5 Kündigung und Vertretung	188	76
I. Kündigung kraft Vollmacht	189	76
II. Vertretung beim Kündigungsempfang	195	79
III. Kündigung während des Prozesses	197	80
IV. Kündigung und gesetzliche Vertretung	203	82
§ 6 Ort und Zeit der Kündigung	208	84
§ 7 Zugang der Kündigungserklärung	209	84
I. Zugang der Kündigungserklärung gegenüber Anwesenden	210	84
II. Zugang der Kündigungserklärung unter Abwesenden	211	85
1. Zugang von eingeschriebenen Sendungen	219	89
2. Zugang von Massenkündigungen	222	91
3. Vereitelung des Zugangs	223	91
4. Nachweis des Zugangs	225	92
§ 8 Kündigung vor Dienstantritt	227	93
§ 9 Rücknahme der Kündigung	234	95
I. Rücknahme vor Klageerhebung	235	96
II. Rücknahme der Kündigung durch Vertrag	237	97
1. Verzicht auf Kündigungsgründe	239	98
2. Bedeutung der Ablehnung der Rücknahme	240	98
III. Rücknahme nach Klageerhebung	242	99
§ 10 Die bedingte und vorsorgliche Kündigung	247	101
I. Die bedingte Kündigung	248	101
II. Die vorsorgliche Kündigung	251	102
§ 11 Die Teilkündigung	252	103
I. Teilkündigung und zusammengesetztes Rechtsverhältnis	254	104
II. Teilkündigung im Arbeitsverhältnis	255	105
§ 12 Kündigung im Gruppenarbeitsverhältnis	259	107
§ 13 Die unwirksame Kündigung	266	109
I. Anfechtung	267	110

Inhaltsverzeichnis

	Rn	Seite
II. Gesetzliche Verbote	269	111
III. Grundrechtsverletzungen	272	112
IV. Systematik sonstiger besonderer Kündigungsschranken	281	116
1. Statusbezogener Kündigungsschutz	284	116
2. Statusbezogene Diskriminierungs- und Benachteiligungs- verbote	287	117
3. Allgemeine Diskriminierungs- und Benachteiligungs- verbote	290	118
4. Umstands- oder anlassbezogene gesetzliche Kündigungs- schranken	292	119
5. Allgemeine privatrechtliche Kündigungsschranken	293	119
V. Sittenwidrigkeit	294	120
VI. Maßnahmen bei zulässiger Rechtsausübung	299	121
VII. Treu und Glauben	303	124
1. Anwendungsbereich	305	124
2. Die ungehörige Kündigung	311	127
3. Die willkürliche Kündigung	316	129
VIII. Kündigung und Gleichbehandlung	319	130
IX. Vertragliche Kündigungsbeschränkungen	325	132
1. Voraussetzungen und Wirkungen	325	132
2. Kündigungsbeschränkungen in Tarifverträgen	331	135
X. Darlegungs- und Beweislast	337	137
1. Vorrang gesetzlicher Beweislastregelungen	338	137
2. Analogiefähigkeit einzelner Beweislastregelungen	339	138
3. Abgestufte Darlegungs- und Beweislast bei allgemeinen zivilrechtlichen Schranken sowie Diskriminierungs- und Benachteiligungsverboten	340	138
a) Anscheinsbeweis	342	139
b) Beweismaßsenkung und Erleichterung der konkreten Beweisführungslast	343	140
§ 14 Die Anhörung des Betriebsrats	345	141
I. Entstehungsgeschichte – Grundsätze	346	142
II. Geltungsbereich	349	142
III. Voraussetzungen des präventiven Kündigungsschutzes nach § 102 Abs. 1 BetrVG	358	145
1. Existenz und Funktionsfähigkeit des Betriebsrats	358	145
2. Kündigung des Arbeitsverhältnisses durch den Arbeitgeber	367	147
3. Beendigung des Arbeitsverhältnisses aus anderen Gründen	374	149
4. Darlegungs- und Beweislast	378	150
IV. Das Anhörungsverfahren	379	151
1. Zeitpunkt der Anhörung des Betriebsrats	384	152
2. Adressat der Mitteilung	391	155
3. Form und Inhalt der Mitteilung	394	156
a) Kündigungsgründe	403	158
aa) Betriebsbedingte Kündigung	413	162
bb) Krankheitsbedingte Kündigung	415	164
cc) Verhaltensbedingte Kündigung	416	164
dd) Verdachtskündigung	417	165
ee) Änderungskündigung	418	165
b) Nachschieben von Kündigungsgründen	419	166
4. Beschluss des Betriebsrats	424	167
5. Mängel des Anhörungsverfahrens	428	167
6. Rechtsfolgen der Verletzung der Anhörungspflicht	432	169

Inhaltsverzeichnis

	R.n.	Seite
V. Stellungnahme des Betriebsrats bei der ordentlichen Kündigung	434	169
1. Bedenken	437	169
2. Widerspruch bei ordentlicher Kündigung	441	171
VI. Stellungnahme des Betriebsrats bei der außerordentlichen Kündigung	446	172
VII. Kündigung durch den Arbeitgeber nach Abschluss des Anhörungsverfahrens	449	172
1. Umdeutung einer außerordentlichen Kündigung in eine ordentliche Kündigung	453	173
2. Prozessuale Fragen	455	174
VIII. Erweiterung des Mitbestimmungsrechts des Betriebsrats	456	174
 § 15 Die Beteiligung des Sprecherausschusses bei Kündigungen	459	175
§ 16 Die Beteiligung des Personalrats bei Kündigungen	463	176
I. Ordentliche Kündigung	464	176
II. Außerordentliche Kündigung, fristlose Entlassung	468	178
§ 17 Umdeutung der Kündigung (Konversion)	470	178
I. Umdeutung der unwirksamen außerordentlichen Kündigung in eine ordentliche Kündigung.....	476	181
II. Umdeutung der ordentlichen Kündigung	479	182
III. Umdeutung der außerordentlichen Kündigung in einen Antrag zum Abschluss eines Aufhebungsvertrages	481	183
IV. Umdeutung der Kündigungserklärung in eine Anfechtungs-erklärung	482	183
V. Umdeutung von Änderungskündigung und Leistungsbestim-mungsrechten	483	184
VI. Prozessuale Fragen	485	185
§ 18 Die ordentliche Kündigung	486	185
I. Grundsätze	486	185
II. Allgemeine Grundlagen der Kündigungsfristen	488	185
1. Geltungsbereich des § 622 BGB	491	187
2. Sonderregelungen	494	188
3. Übergangsregelung	498	189
4. Berechnung der Kündigungsfrist	499	189
III. Unabdingbare Mindestkündigungsfristen	504	191
1. Grundsatz	504	191
2. Auswirkungen des KündFG auf bestehende Arbeitsver-hältnisse	508	192
IV. Einzelvertragliche Verkürzung von Kündigungsfristen	511	194
1. Probe- und Aushilfsarbeitsverhältnisse	512	194
2. Einzelvertragliche Bezugnahme auf Tarifverträge	513	194
3. Kleinunternehmen (§ 622 Abs. 5 Nr. 2 BGB)	514	194
V. Einzelvertragliche Verlängerung von Kündigungsfristen	515	195
VI. Tarifvertragliche Regelungen	523	197
1. Tarifdispositivität	524	198
2. Abkürzung	526	198
3. Kündigungstermin	527	198
4. Bezugnahme auf tarifliche Kündigungsfristen	528	199
5. Günstigkeitsvergleich	533	200
6. Zulässigkeit der Differenzierung zwischen Arbeitern und Angestellten	534	201
a) Grundsätze	534	201
b) Konstitutive oder deklaratorische Tarifregelung	536	202

Inhaltsverzeichnis

	R.n.	Seite
c) Sachliche Rechtfertigung konstitutiver tariflicher Kündigungsfristen	539	203
7. Rechtsfolgen verfassungswidriger tariflicher Regelungen ..	547	207
§ 19 Die Kündigung im Probe- und Aushilfsarbeitsverhältnis	548	207
I. Probearbeitsverhältnis	549	207
II. Aushilfsarbeitsverhältnis	560	211
§ 20 Kündigung im befristeten Arbeitsverhältnis	568	213
I. Ordentliche Kündigung	569	213
II. Außerordentliche Kündigung	572	213
§ 21 Die Kündigung des Berufsausbildungsverhältnisses	573	214
I. Kündigung während der Probezeit	577	215
II. Die Berufsaufgabekündigung (§ 15 Abs. 2 Nr. 2 BBiG)	578	216
III. Kündigung aus wichtigem Grund	580	217
IV. Formvorschriften	582	218
§ 22 Die außerordentliche Kündigung	584	219
I. Begriff, Grundlagen	586	219
II. Die außerordentliche Änderungskündigung	590	221
III. Beteiligungsrechte des Betriebsrats	595	222
IV. Anhörung des Arbeitnehmers	596	223
V. Zur Begründung der außerordentlichen Kündigung	598	223
1. Begründungspflicht als Wirksamkeitsvoraussetzung?	599	223
2. Nachschieben von Kündigungsgründen	601	224
a) Grundsätze	602	224
b) Nachschieben verwirker Kündigungsgründe	605	225
VI. Der wichtige Grund	606	226
1. Grundsätze der Bestimmung des wichtigen Grundes	607	226
a) Objektiver oder subjektiver Tatbestand des wichtigen Grundes; Beurteilungszeitpunkt	610	227
b) Systematisierung der Kündigungsgründe	612	228
c) Grundsatz der Verhältnismäßigkeit	613	228
d) Interessenabwägung	615	229
e) Bedeutung langer Kündigungsfristen und der so genannten Unkündbarkeit	616	230
2. Die Abmahnung	618	230
3. Die Beweislast	619	231
VII. Systematische Darstellung der Kündigungsgründe des Arbeitgebers	625	232
1. Verhaltensbedingte Gründe	625	232
a) Verletzung vorvertraglicher Pflichten	627	234
b) Verletzung von Hauptpflichten	629	234
aa) Nichtleistung und Verzug	630	235
(1) Arbeitsverweigerung	630	235
(2) Arbeitszeitbetrug	641	239
(3) Notarbeiten	642	239
(4) Sonntagsarbeit	643	239
(5) Streik und Streikarbeit	644	240
(6) Überstunden	647	241
(7) Unentschuldigtes Fehlen	649	241
(8) Unpünktlichkeit	651	242
(9) Urlaubsantritt, unberechtigter	652	242
(10) Urlaubsüberschreitung	654	243
(11) Vortäuschung der Arbeitsunfähigkeit	655	244
bb) Schlechtleistung	656	244
(1) Fehlerhafte Arbeit	656	244
(2) Langsamarbeit und Bummelei	659	246

Inhaltsverzeichnis

	R.n.	Seite
c) Verletzung von Nebenpflichten	661	247
aa) Leistungstreuepflichten	664	248
(1) Berichtspflicht	664	248
(2) Rücksprache mit Arbeitgeber	665	248
(3) Direktionsrecht/Gehorsamspflicht	666	248
(4) Herausgabe von Unterlagen (Arbeitspapieren)	667	248
bb) Handlungs- und Schutzpflichten	668	248
(1) Anzeige- und Nachweispflichten	668	248
(2) Arbeitsschutz	673	250
(3) Aufklärungs-, Unterrichtungs- und Auskunfts-pflichten	674	250
(4) Gesundheitsuntersuchung	675	250
(5) Schadensabwendungspflicht	677	251
cc) Unterlassungspflichten	679	252
(1) Abkehrwille	679	252
(2) Abwerbeverbot	680	253
(3) Alkohol- und Drogenverbot	682	253
(4) Androhung von Nachteilen (insbes. Krankschreibung)	686	255
(5) Anzeige gegen den Arbeitgeber	689	256
(6) Anzeigen gegen Arbeitnehmer	694	258
(7) Außerdienstliches Verhalten	696	259
(8) (Sexuelle) Belästigung von Betriebsangehöri-gen	703	263
(9) Beleidigungen, Tätilichkeiten	705	263
(10) Betriebliche Ordnung	708	265
(11) Ehrenämter	710	266
(12) Genesungswidriges Verhalten	712	266
(13) Kontrolleinrichtungen	713	267
(14) Lohnpfändungen	715	268
(15) Meinungsaußerung	717	269
(16) Missbrauch und Überschreitung von Befug-nissen	719	269
(17) Nebentätigkeit; Konkurrenztaetigkeit; Wettbe-werbsverbot	720	270
(18) Politische, gewerkschaftliche und religiöse Betätigung	726	272
(19) Privatkommunikation (Telefon, E-Mail, Internet)	731	275
(20) Rauchverbot	733	275
(21) Schmiergelder	734	276
(22) Spesenbetrug	737	277
(23) Straftaten	739	278
(24) Vermögensbeschädigung	744	281
(25) Verschwiegenheitspflicht	745	281
2. Personenbedingte Gründe	746	282
a) Druckkündigung	747	282
b) Eignungsmangel	748	283
c) Entzug von Erlaubnissen	750	283
d) Freiheitsstrafe, Untersuchungshaft	752	284
e) Krankheit	753	285
f) Verdachtskündigung	755	286
aa) Einordnung des Kündigungsgrundes	755	286
bb) Verhältnis zur Tatkündigung	757	287
cc) Voraussetzungen der Verdachtskündigung	760	288

Inhaltsverzeichnis

	Rn.	Seite
dd) Besonderheiten bei der Wahrung der Ausschlussfrist	765	290
ee) Beurteilungszeitpunkt und Wiedereinstellungsanspruch	766	290
3. Betriebsbedingte Gründe	767	291
a) Behördliche Verfügungen	768	292
b) Betriebsstilllegung; Betriebsveräußerung	769	292
c) Insolvenz	771	293
VIII. Systematische Darstellung der außerordentlichen Kündigungsgründe des Arbeitnehmers	772	293
1. Vertragsverletzungen des Arbeitgebers	774	294
a) Hauptpflichten, insbesondere Nichtzahlung des Entgelts	775	294
b) Nebenpflichten	777	295
aa) Arbeitsschutz	778	295
bb) Bekleidigung; Verdächtigung	779	295
cc) Urlaub, Freistellung	780	295
dd) Werkswohnung	781	295
ee) Sonstige Nebenpflichten	783	296
2. Personenbedingte Gründe des Arbeitnehmers	784	296
a) Arbeitsplatzwechsel	785	296
b) Gewissenskonflikt	786	296
c) Familiäre Gründe	788	297
d) Krankheit	789	297
IX. Außerordentliche Kündigung ordentlich Unkündbarer	790	298
1. Grundsätze zur Bestimmung des „wichtigen Grundes“	793	299
a) Außerordentliche Kündigung aus minder wichtigem Grund?	794	299
b) Berücksichtigung der Unkündbarkeit in der Interessenabwägung	795	299
2. Betriebsbedingte Kündigung	797	300
a) Absolute Grenze wirtschaftlicher Unzumutbarkeit?	798	301
b) Verfassungsrechtliche Wertungen	800	302
c) Gesetzliche Wertungen	802	303
d) Risikoverteilung/Wirtschaftliche Belastung	803	304
e) Sinn und Zweck der Unkündbarkeitsvereinbarung	807	306
3. Personen- und verhaltensbedingte Kündigung	812	306
a) Personenbedingte Kündigung	813	307
b) Verhaltensbedingte Kündigung	816	308
4. Angleichung mit der ordentlichen Kündigung	819	308
a) Auslauffrist	820	309
b) Anhörung des Betriebsrats/Personalrats	823	310
c) Vorrangige Weiterbeschäftigung im Unternehmen	824	311
d) Sozialauswahl bei betriebsbedingten Kündigungen	825	312
5. Besonderheiten zur Ausschlussfrist nach § 626 Abs. 2 BGB	826	312
X. Ausschluss, Beschränkungen und Erweiterungen des außerordentlichen Kündigungsrechts	831	314
XI. Die Ausschlussfrist des § 626 Abs. 2 BGB	836	315
1. Beginn der Ausschlussfrist	839	316
2. Ablauf der Ausschlussfrist	848	320
3. Der Kündigungsberechtigte	850	320
4. Rechtsmissbrauch	854	322
5. Darlegungs- und Beweislast	856	322
XII. Schadensersatz nach außerordentlicher Kündigung	857	323
1. Schadensersatzanspruch des Arbeitnehmers	859	324
2. Schadensersatzanspruch des Arbeitgebers	860	325

Inhaltsverzeichnis

	Rn.	Seite
3. Ansprüche wegen rechtswidriger außerordentlicher Kündigung	864	326
4. Ansprüche des Arbeitnehmers bei öffentlicher Bekanntgabe der außerordentlichen Kündigung	865	326
2. Abschnitt: Der allgemeine Kündigungsschutz	866	327
§ 1 Voraussetzungen des allgemeinen Kündigungsschutzes	873	329
I. Persönlicher Geltungsbereich	874	329
1. Arbeitnehmer	874	329
2. Arbeitnehmerähnliche Personen	878	331
3. Geschäftsführer, Betriebsleiter und ähnliche leitende Angestellte	879	331
4. Organvertreter	886	334
II. Betriebs- und unternehmensbezogener Geltungsbereich (Schwellenwert)	887	335
1. Allgemeines	887	335
2. Kleinunternehmen, -betriebe und Verwaltungen	892	338
3. Berechnung der Mindestbeschäftigungszahl	895	339
4. Darlegungs- und Beweislast	898	341
III. Sechsmonatige Wartezeit	899	341
1. Grundsatz	899	341
2. Berechnung der Wartezeit	903	342
3. Unterbrechung des Arbeitsverhältnisses	909	344
§ 2 Die Sozialwidrigkeit der Kündigung	912	345
I. Allgemeine Grundsätze	912	345
1. Unbestimmter Rechtsbegriff	915	346
2. Ultima-Ratio-Prinzip	918	347
3. Prognoseprinzip (Beurteilungszeitpunkt)	920	349
4. Interessenabwägung	922	349
5. Abgrenzung der Kündigungsgründe; Mischtatbestände	924	351
6. Darlegungs- und Beweislast	929	353
II. Dringende betriebliche Erfordernisse	930	354
1. Vorliegen eines betriebsbedingten Kündigungsgrundes	932	354
a) Unternehmerische Entscheidung	932	354
aa) Bedeutung der Unternehmerentscheidung; Betriebs- und Konzernbezug	932	354
bb) Inhalt der Unternehmerentscheidung	939	358
cc) Ursachen der Unternehmerentscheidung	940	358
dd) Umfang der gerichtlichen Kontrolle	944	359
ee) Dringlichkeit des betrieblichen Erfordernisses	950	362
b) Kausaler Wegfall der Beschäftigungsmöglichkeit	955	364
c) Prüfungs raster	957	364
d) Einzelfälle dringender betrieblicher Erfordernisse	958	365
aa) Abkehrwille	958	365
bb) Abordnung zu Tochterunternehmen	959	365
cc) Auftragsmangel/Umsatzrückgang	960	365
dd) Austauschkündigungen	963	367
ee) Betriebsänderungen/Änderungen des Arbeitsablaufs	967	369
ff) Betriebsstilllegung	971	371
gg) Betriebsübergang	976	373
(1) Kündigungsverbot nach § 613a Abs. 4 Satz 1 BGB	976	373
(2) Kündigtmöglichkeiten nach § 613a Abs. 4 Satz 2 BGB	978	374

Inhaltsverzeichnis

	Rn.	Seite
(3) Abgrenzungsfragen	979	375
(4) Prozessuale	982	377
hh) Druckkündigung	985	378
ii) Öffentlicher Dienst	987	380
(1) Haushaltseinsparungen	988	380
(2) Drittmittelentzug	990	381
(3) Stellenplan	991	382
jj) Rationalisierung	993	383
kk) Rentabilitätsgründe	997	385
2. Vorrangige mildere Mittel	999	386
a) Grundsatz	999	386
b) Weiterbeschäftigungsmöglichkeit in demselben Betrieb oder in einem anderen Betrieb des Unternehmens	1003	387
c) Weiterbeschäftigungsmöglichkeit nach Änderung der Arbeitsbedingungen (Vorrang der Änderungskündigung)	1007	389
d) Weiterbeschäftigung in einem anderen Konzernunternehmen?	1014	391
e) Weiterbeschäftigung nach Umschulungs- oder Fortbildungsmaßnahmen	1017	393
f) Katalog sonstiger milderer Mittel	1019	394
aa) Arbeitsstreckung („go-slow“) und „Auf-Lager-Arbeiten“	1019	394
bb) Kurzarbeit	1020	395
cc) Allgemeine Arbeitszeitverkürzung	1022	398
dd) Abbau von Überstunden und Leiharbeitsverhältnissen	1023	398
ee) Vorverlegung von Werksferien	1024	399
ff) Freimachen eines besetzten Arbeitsplatzes	1025	399
3. Nachträglicher Wegfall der Kündigungsgründe	1026	399
4. Darlegungs- und Beweislast	1032	403
5. Sozialauswahl	1037	406
a) Allgemeines	1037	406
b) Bestimmung des auswahlrelevanten Personenkreises	1047	409
aa) Grundlagen	1047	409
bb) Betrieb als Bezugsrahmen der Sozialauswahl	1054	411
cc) Betriebsinterner Bezugsrahmen der Sozialauswahl	1070	420
dd) Einbeziehung besonderer Personengruppen in die Sozialauswahl	1071	421
ee) Anforderungsprofile der fortbestehenden Arbeitsplätze als Maßstab der Vergleichbarkeit	1083	427
ff) Beteiligung des Betriebsrats bei Versetzungen im Rahmen der Sozialauswahl	1090	431
c) Ausreichende Berücksichtigung sozialer Gesichtspunkte	1091	432
aa) Allgemeines	1091	432
bb) Dauer der Betriebszugehörigkeit	1095	433
cc) Lebensalter	1100	435
dd) Unterhaltspflichten	1103	436
ee) Weitere Kriterien	1107	438
ff) Bewertung der Sozialkriterien	1115	441
d) Der Sozialauswahl entgegenstehende berechtigte betriebliche Bedürfnisse	1118	443
aa) Allgemeines	1118	443
bb) Einzelne berechtigte betriebliche Bedürfnisse	1124	446

Inhaltsverzeichnis

	Rn.	Seite
cc) Zusätzliche berechtigte betriebliche Bedürfnisse bei der Entlassung zahlreicher Arbeitnehmer	1138	451
e) Rechtsfolgen einer fehlerhaften Sozialauswahl	1144	455
f) Der Auskunftsanspruch des Arbeitnehmers und die Darlegungs- und Beweislast im Kündigungsschutzprozess ..	1148	457
aa) Der materiell-rechtliche Auskunftsanspruch aus § 1 Abs. 3 S. 1 Hs. 2 KSchG	1148	457
bb) Die Verteilung der Darlegungs- und Beweislast im Kündigungsschutzprozess	1149	458
g) Die Sozialauswahl unter Anwendung von tariflichen oder betrieblichen Auswahlrichtlinien gem. § 1 Abs. 4 KSchG	1155	461
aa) Allgemeines	1155	461
bb) Auswahlregelung in einem Tarifvertrag oder einer Betriebs-/Dienstvereinbarung	1158	462
cc) Gegenstand der begrenzten Justitiabilität	1160	463
dd) Grobe Fehlerhaftigkeit	1162	466
ee) Rechtsfolgen der groben Fehlerhaftigkeit	1166	467
III. Gründe im Verhalten des Arbeitnehmers	1167	468
1. Prüfungskriterien	1167	468
a) Vertragsverletzungen	1168	468
b) Objektiver Kündigungsgrund	1171	470
c) Abmahnung	1172	471
d) Negativprognose	1180	476
e) Mildere Mittel	1181	476
f) Interessenabwägung	1184	478
g) Darlegungs- und Beweislast	1186	479
2. Einzelfälle	1187	479
IV. Gründe in der Person des Arbeitnehmers	1188	479
1. Prüfungskriterien	1193	482
a) Erhebliche Beeinträchtigung betrieblicher oder vertraglicher Interessen	1193	482
b) Negativprognose; Wiedereinstellungsanspruch	1195	482
c) Vorrangige mildere Mittel	1199	483
d) Interessenabwägung	1200	484
2. Einzelfälle	1204	486
a) Alkoholsucht	1204	486
b) Alter	1206	486
c) Arbeitserlaubnis; Beschäftigungsverbot	1207	487
d) Ehrenamt, Wehrdienst	1209	488
e) Eignung	1211	489
f) Krankheit	1214	491
aa) Grundlagen	1214	491
bb) Häufige Kurzerkrankungen	1222	493
cc) Dauernde Arbeitsunfähigkeit	1236	501
dd) Kündigung wegen krankheitsbedingter Leistungsminderung	1239	504
ee) Kündigung wegen Langzeiterkrankung	1240	504
g) Strahaft, Untersuchungshaft	1242	506
V. Sozialwidrigkeit im Falle eines Widerspruchs des Betriebsrats; absolute Sozialwidrigkeitsgründe	1243	506
1. Auswahlrichtlinien	1248	508
2. Weiterbeschäftigung auf einem anderen Arbeitsplatz	1249	508
VI. Verzicht auf den Kündigungsschutz (Ausgleichsquitte)	1253	509
1. Zum Inhalt der Verzichtsvereinbarung	1254	510
2. Einwand der Arglist	1257	512

Inhaltsverzeichnis

	Rn.	Seite
§ 3 Die Änderungskündigung	1258	512
I. Annahme unter Vorbehalt	1263	515
II. Kündigungsschutzverfahren nach Ablehnung des Vertragsangebotes	1267	517
III. Soziale Rechtfertigung einer Änderungskündigung	1269	517
1. Prüfungsmaßstab	1269	517
2. Betriebsbedingte Änderungskündigung	1271	518
a) Entgeltreduzierung	1272	519
b) Organisationsänderungen	1276	521
c) Arbeitszeit	1277	521
d) Vorrang milderer Mittel	1278	522
e) Sozialauswahl	1281	524
3. Verhaltensbedingte Änderungskündigung	1281 d	526
4. Personenbedingte Änderungskündigung	1281 e	527
3. Abschnitt: Der besondere Kündigungsschutz	1282	529
§ 1 Kündigungsschutz nach dem Mutterschutzgesetz	1283	529
I. Geltungsbereich des Kündigungsverbotes	1288	530
1. GmbH-Geschäftsführerin und Mutterschutz	1291	531
2. Mutterschutz in Ehegattenverträgen?	1292	531
II. Voraussetzungen des Kündigungsschutzes	1294	533
1. Schwangerschaft	1294	533
a) Feststellung der Schwangerschaft	1296	533
b) Kosten der Schwangerschaftsfeststellung	1299	535
2. Entbindung	1300	535
a) Zum Begriff der Entbindung	1302	535
b) Totgeburt	1304	535
c) Fehlgeburt	1305	536
d) Schwangerschaftsabbruch	1306	536
3. Kündigung durch den Arbeitgeber	1307	536
a) Außerordentliche Kündigung	1311	537
b) Annahmeverzug	1312	537
4. Beendigung des Arbeitsverhältnisses ohne Kündigung	1314	538
a) Nichtiger Arbeitsvertrag	1316	539
b) Anfechtung	1321	541
aa) Irrtum über verkehrswesentliche Eigenschaft	1323	541
bb) Arglistige Täuschung	1329	544
cc) Beweislast	1336	547
c) Aufhebungsvertrag	1337	548
d) Befristeter Arbeitsvertrag	1341	549
e) Auflösende Bedingung	1355	552
f) Eigenkündigung der Arbeitnehmerin	1359	554
g) Verzicht auf den Kündigungsschutz	1362	555
5. Kenntnis des Arbeitgebers von der Schwangerschaft oder der Entbindung	1364	556
a) Eigene Kenntnis des Arbeitgebers	1365	556
b) Kenntnis von Vertretern und Beauftragten	1370	558
c) Nachweis der Kenntnis des Arbeitgebers oder seines Beauftragten	1372	558
6. Mitteilung der Schwangerschaft bzw. Entbindung nach erfolgter Kündigung	1374	559
a) Mitteilung an Arbeitgeber oder Vertreter	1379	560
b) Mitteilungsfrist	1380	561
c) Nachweis der Schwangerschaft	1390	563
d) Darlegungs- und Beweislast	1392	564

Inhaltsverzeichnis

	Rn.	Seite
III. Rechtsfolgen des Kündigungsverbotes	1394	565
1. Klagefrist, Klageverzicht	1395	565
2. Nichtigkeit der Kündigung	1399	566
IV. Die Zulässigkeitserklärung nach § 9 Abs. 3 MuSchG	1400	566
1. Zulässigkeitserklärung und Ausschlussfrist	1404	567
2. Voraussetzungen der Zulässigkeitserklärung	1405	567
3. Besonderer Fall und wichtiger Grund	1408	568
4. Rechtswirkungen der Zulässigkeitserklärung	1409	569
5. Formvorschriften	1413	570
6. Die zulässige Kündigung und sonstiges Kündigungsrecht ..	1415	570
V. Benachrichtigung der Aufsichtsbehörde von der Eigenkündigung der Arbeitnehmerin	1417	571
VI. Erhaltung von Rechten; Sonderkündigungsrecht	1418	571
§ 2 Kündigungsschutz und Elternzeit	1419	572
I. Grundsätze	1421	572
II. Voraussetzungen des Kündigungsverbotes	1428	574
III. Geltungsbereich	1432	575
IV. Dauer des Kündigungsschutzes	1446	578
V. Die Zulässigkeitserklärung der Kündigung	1447	579
VI. Sonderkündigungsrecht des Arbeitnehmers	1451	580
§ 3 Kündigungsschutz schwerbehinderter Arbeitnehmer	1454	580
I. Einleitung	1454	580
II. Geltungsbereich der §§ 85 bis 92 SGB IX	1458	581
1. Geschützter Personenkreis	1458	581
2. Ausnahmen	1464	583
a) Nichterfüllung der Wartezeit	1465	583
b) Schwerbehinderte Arbeitnehmer auf bestimmten Arbeitsplätzen	1468	583
c) Kündigung nach dem 58. Lebensjahr	1469	584
d) Entlassung aus Witterungsgründen	1471	584
e) Anzeigepflicht	1473	585
3. Kenntnis des Arbeitgebers von der Schwerbehindertheiteneigenschaft des Arbeitnehmers	1474	586
a) Kündigungsrechtliche Konsequenzen	1474	586
b) Anfechtung des Arbeitsvertrages	1484	589
III. Der besondere Kündigungsschutz im Verhältnis zu anderen Gesetzen	1487	590
IV. Voraussetzungen des besonderen Kündigungsschutzes	1496	592
1. Aufhebungsvertrag	1503	594
2. Der befristete Arbeitsvertrag	1505	594
3. Faktisches Arbeitsverhältnis	1512	596
4. Anfechtung des Arbeitsvertrages	1513	596
5. Direktionsrecht	1514	597
6. Kurzarbeit	1515	597
V. Kündigungsfrist	1516	597
VI. Die Zustimmung des Integrationsamtes	1521	599
1. Das Antragsverfahren	1523	599
2. Die Entscheidung des Integrationsamtes	1526	600
3. Die Frist für die Kündigung durch den Arbeitgeber	1534	603
4. Die Wirkung einer Aufhebung der Zustimmungsent scheidung	1537	604
VII. Außerordentliche Kündigung	1540	605
1. Der Antrag auf Erteilung der Zustimmung	1545	606
2. Die Entscheidung des Integrationsamtes	1549	608
a) Wann ist die Entscheidung des Integrationsamtes getroffen?	1554	609

Inhaltsverzeichnis

	Rn.	Seite
b) Kündigung nach Zustimmung des Integrationsamtes	1560	611
3. Rechtsmittel	1563	612
4. Außerordentliche Kündigung aus Anlass von Arbeitskämpfen	1565	613
§ 4 Kündigungsschutz bei Massenentlassungen	1569	614
I. Voraussetzungen der Anzeigepflicht	1571	614
II. Beteiligung des Betriebsrats	1578	617
III. Form und Inhalt der Anzeige	1583	619
IV. Rechtsfolgen bei unterlassenen Anzeigen	1586	620
V. Konzernregelung	1590	622
VI. Die Beendigung des Arbeitsverhältnisses nach erfolgter Anzeige	1591	622
§ 5 Kündigungsschutz im Rahmen der Betriebsverfassung	1594	623
I. Personeller Geltungsbereich	1600	624
II. Beginn und Ende des besonderen Kündigungsschutzes	1609	627
III. Nachwirkender Kündigungsschutz	1619	629
IV. Die ordentliche Kündigung	1623	631
1. Die Änderungskündigung	1624	631
2. Die Kündigung bei Stilllegung des Betriebes und einer Betriebsabteilung	1626	633
a) Kündigung bei Stilllegung des Betriebes	1626	633
b) Kündigung bei Stilllegung einer Betriebsabteilung	1633	637
c) Prozessuale Fragen	1638	639
V. Die außerordentliche Kündigung	1640	640
1. Der wichtige Grund	1645	642
a) Fallgruppen zum wichtigen Grund	1650	644
b) Außerordentliche betriebsbedingte Änderungskündigung	1652	646
2. Die Zustimmung des Betriebsrats	1655	648
a) Die Entscheidung des Betriebsrats	1656	648
b) Zeitpunkt der Zustimmung	1664	651
c) Bedeutung des § 626 Abs. 2 BGB	1665	651
d) Rechtswirkungen bei fehlender Zustimmung	1672	653
3. Die Ersetzung der Zustimmung durch das Arbeitsgericht ..	1673	654
a) Zulässigkeit der Kündigungsschutzklage nach rechtskräftiger Entscheidung über die Zustimmung zur außerordentlichen Kündigung	1677	655
b) Ersetzung der Zustimmung unmittelbar durch das Arbeitsgericht	1679	657
4. Kündigungsschutzverfahren	1680	657
VI. Amtsausübung und Beschäftigungsanspruch	1684	658
VII. Bestandschutz für Auszubildende	1686	659
1. Persönliche Gründe	1689	660
2. Betriebliche Gründe	1690	660
3. Verfahrensrecht	1695	662
4. Kosten anwaltschaftlicher Tätigkeit im Beschlussverfahren	1698	663
§ 6 Sonstige Fälle eines besonderen Kündigungsschutzes	1699	664
I. Inhaber von Bergmannsversorgungsscheinen	1700	664
II. Wehrdienst und Zivildienst	1704	665
III. Sonstige Einzelfälle	1715	667
4. Abschnitt: Der Kündigungsschutzprozess	1716	669
§ 1 Die fristgebundene Kündigungsschutzklage	1716	669

Inhaltsverzeichnis

	Rn.	Seite
I. Geltungsbereich des § 4 KSchG	1722	670
1. Bestehen eines Arbeitsverhältnisses	1722	670
2. Ordentliche und außerordentliche Kündigung	1724	672
3. Befristeter Arbeitsvertrag	1728	672
4. Anfechtung des Arbeitsverhältnisses	1730	673
5. Berufsausbildungsverhältnis	1731	673
6. Sonstige Fälle	1734	674
II. Feststellungsklage	1737	675
1. Grundsätze	1737	675
2. Feststellungsinteresse	1740	676
III. Wirkungen der Kündigungsschutzklage	1744	678
1. Einfluss auf Verjährung	1744	678
2. Geltendmachung im Rahmen von Ausschlussfristen	1745	678
a) Anwendbarkeit	1745	678
b) Einstufige Ausschlussfristen	1749	680
c) Zweistufige Ausschlussfristen	1751	680
3. Geltendmachung des Urlaubsabgeltungsanspruchs	1757	681
IV. Auswirkungen der Rücknahme der Kündigung auf die Kündigungsschutzklage	1758	682
V. Kündigungsschutzklage und Annahmeverzug	1766	684
VI. Klageerhebung vor dem Arbeitsgericht	1780	688
1. Die Parteien des Kündigungsschutzprozesses	1785	690
a) Arbeitgeber	1785	690
b) Arbeitnehmer	1793	693
2. Zuständiges Gericht	1795	694
VII. Die Klagefrist nach § 4 KSchG	1801	695
1. Einzelfragen bei der Fristwahrung	1805	697
2. Die Rechtsnatur der Klagefrist	1812	699
3. Verlängerte Anrufungsfrist nach § 6 Satz 1 KSchG	1816	701
a) Unmittelbarer Anwendungsbereich	1816	701
b) Entsprechende Anwendung	1821	702
c) Hinweispflicht	1823	703
4. Die Wirkung der Fristversäumung	1825	703
VIII. Zulassung verspäteter Klagen	1829	705
1. Allgemeine Grundsätze	1829	705
2. Voraussetzungen der nachträglichen Zulassung	1832	706
a) Allgemein	1832	706
b) Einzelfälle	1833	706
c) Antragsfrist	1858	713
d) Antragsinhalt	1860	714
3. Verfahren	1861	715
4. Bindungswirkung des Beschlusses über die nachträgliche Zulassung	1870	718
IX. Streitgegenstand; Präklusion	1872	720
1. Punktuelle Streitgegenstandstheorie	1872	720
2. Feststellungsklage nach § 4 KSchG und § 256 ZPO (Kombination)	1880	723
a) Auslegung des Klageantrages nach § 256 Abs. 1 ZPO ..	1885	725
b) Das Feststellungsinteresse für die Klage nach § 256 Abs. 1 ZPO	1890	727
c) Allgemeine Feststellungsklage und Klagefrist	1897	730
3. Das Präklusionsprinzip	1898	731
X. Auflösung des alten Arbeitsverhältnisses. Neues Arbeitsverhältnis des Arbeitnehmers	1905	733
XI. Exkurs: Die Entfristungsklage nach § 17 Satz 1 TzBfG	1909	735
1. Überblick	1909	735

Inhaltsverzeichnis

	R.n.	Seite
2. Geltungsbereich	1910	736
3. Streitgegenstand	1913	737
4. Verhältnis zu § 256 Abs. 1 ZPO	1917	739
5. Berechnung der Klagefrist	1919	740
a) Kalenderbefristung	1919	740
b) Zweckbefristung und auflösende Bedingung	1923	742
6. Anwendbarkeit der §§ 5 bis 7 KSchG	1926	743
§ 2 Verhältnis des Kündigungsschutzgesetzes zu sonstigen Kündigungen	1929	745
I. Die außerordentliche Kündigung	1931	745
1. Geltungsbereich des § 13 Abs. 1 KSchG	1934	746
2. Streitgegenstand; Präklusion	1939	747
3. Probleme der Umdeutung der außerordentlichen Kündigung im Kündigungsschutzprozess	1941	748
II. Die sittenwidrige Kündigung	1949	751
III. Die aus anderen Gründen unwirksame Kündigung (§ 13 Abs. 3 KSchG)	1953	752
1. Der Anwendungsbereich des § 13 Abs. 3 KSchG	1954	753
2. Die Feststellungsklage	1955	753
§ 3 Auflösung des Arbeitsverhältnisses und Abfindung	1960	754
I. Voraussetzungen für die Auflösung des Arbeitsverhältnisses	1968	756
1. Sozialwidrigkeit der Kündigung	1968	756
2. Der Auflösungsantrag des Arbeitnehmers	1974	758
3. Der Auflösungsantrag des Arbeitgebers	1980	760
4. Beiderseitiger Auflösungsantrag	1990	763
II. Das Auflösungsurteil	1992	763
1. Die Kostenentscheidung	1995	765
2. Vorläufige Vollstreckbarkeit	1997	765
3. Rechtsmittel	1999	766
III. Die Abfindung	2004	768
1. Rechtsnatur und zivilrechtliche Behandlung	2004	768
2. Die Höhe der Abfindung	2013	771
3. Steuerrechtliche Fragen	2017	772
4. Sozialversicherungsrechtliche Fragen	2022	773
5. Anrechnung der Abfindung auf das Arbeitslosengeld	2025	774
a) Überblick	2025	774
b) Rechtslage seit dem 1. 4. 1999	2029	775
§ 4 Die Klage gegen eine Änderungskündigung (§§ 2, 8 KSchG)	2039	778
I. Die Beteiligung des Betriebsrats	2043	780
1. Die Anhörung des Betriebsrats nach § 102 Abs. 1 BetrVG	2044	780
2. Die Mitbestimmung des Betriebsrats nach § 99 Abs. 1 BetrVG	2047	781
II. Die Änderungskündigung als Beendigungskündigung	2048	781
III. Die vorbehaltlose Annahme des Angebots	2049	782
IV. Die Annahme des Änderungsangebots unter Vorbehalt	2050	782
V. Das Verfahren nach der Annahme des Angebots unter Vorbehalt	2056	784
VI. Die außerordentliche Änderungskündigung	2063	786
§ 5 Streitwert der Kündigungsschutzklage	2064	787
I. Überblick	2064	787
II. Einzelne Kündigung	2065	787
III. Mehrere Kündigungen	2068	789
IV. Kündigung und Weiterbeschäftigung	2071	790

Inhaltsverzeichnis

	Rn.	Seite
V. Kündigung und Arbeitsentgelt	2074	791
VI. Änderungskündigung	2075	792
§ 6 Der Weiterbeschäftigteungsanspruch des Arbeitnehmers während des Kündigungsschutzprozesses	2076	793
I. Der Weiterbeschäftigteungsanspruch nach § 102 Abs. 5 Satz 1 BetrVG	2080	794
1. Voraussetzungen für den Weiterbeschäftigteungsanspruch ...	2083	795
a) Widerspruch des Betriebsrats	2083	795
b) Erhebung der Kündigungsschutzklage	2091	797
c) Die ordentliche Kündigung	2092	798
d) Die Änderungskündigung	2093	798
e) Das Verlangen des Arbeitnehmers	2094	799
2. Inhalt des Anspruchs; Beendigung	2095	799
a) Allgemeines	2095	799
b) Die Durchsetzung des Weiterbeschäftigteungsanspruchs ..	2096	801
c) Vollstreckung des Weiterbeschäftigteungsanspruchs	2100	802
d) Beendigung der Weiterbeschäftigungspflicht.....	2101	802
3. Die Entbindung von der Weiterbeschäftigungspflicht	2105	804
a) Die Erfolgsaussicht der Kündigungsschutzklage	2107	805
b) Die unzumutbare wirtschaftliche Belastung des Arbeit- gebers	2108	805
c) Offensichtliche Unbegründetheit des Widerspruchs	2109	806
d) Rechtsfolge der Entbindung	2111	807
e) Wiederholung des Antrages	2112	807
II. Der Weiterbeschäftigteungsanspruch außerhalb des Geltungs- bereichs des § 102 Abs. 5 BetrVG	2113	808
1. Der Weiterbeschäftigteungsanspruch nach dem Beschluss des Großen Senats	2117	809
a) Der Zeitraum vor einem Urteil im Kündigungs- schutzprozess	2118	809
aa) Offensichtliche Unwirksamkeit der Kündigung	2119	809
bb) Besonderes Beschäftigungsinteresse des Arbeit- nehmers	2121	810
b) Der Zeitraum nach einem Urteil im Kündigungs- schutzprozess	2122	810
c) Die Wiederholungskündigung	2123	811
d) Die Änderungskündigung	2126	812
2. Prozessuale Fragen	2128	813
3. Rechtsnatur und Rückabwicklung des Weiterbeschäfti- gungsverhältnisses	2132	814
a) Weiterbeschäftigung auf Grund einer Parteivereinba- rung	2133	815
b) Weiterbeschäftigung zur Abwendung der Zwangsvoll- streckung	2134	815
4. Zum Inhalt des Weiterbeschäftigteungsanspruchs	2143	818
5. Einstweiliger Rechtsschutz	2144	819
5. Abschnitt: Kündigungsschutz in der Insolvenz	2147	821
§ 1 Kündigung nach Eröffnung des Insolvenzverfahrens	2147	821
I. Bedeutung des Insolvenzrechts	2147	821
II. Der Regelungsbereich des § 113 Abs. 1 InsO	2152	822
III. Die Klagefrist im Insolvenzverfahren nach § 113 Abs. 2 InsO	2162	827
§ 2 Interessenausgleich und Beschlussverfahren zum Kündigungs- schutz	2165	829
I. Interessenausgleich und Kündigungsschutz (§ 125 InsO)	2165	829

Inhaltsverzeichnis

	Rn.	Seite
1. Vermutungstatbestand	2165	829
2. Voraussetzungen	2168	830
3. Rechtsfolgen	2173	831
II. Das Beschlussverfahren nach § 126 InsO	2179	835
1. Allgemeines	2179	835
2. Antragsinhalt	2184	837
3. Antragsfrist	2185	837
4. Verfahrensgegenstand	2186	839
5. Verfahrensgrundsätze	2188	840
6. Rechtsmittel	2192	842
7. Kosten	2193	843
III. Bindungswirkung der Entscheidung, § 127 InsO	2194	843
§ 3 Betriebsveräußerung in der Insolvenz	2198	846
I. Der Betriebsübergang im Insolvenzverfahren	2198	846
II. Die Regelung des § 128 Abs. 1 InsO	2199	846
III. Erstreckung der Vermutungs- und Feststellungswirkung nach § 128 Abs. 2 InsO	2203	848
Sachverzeichnis		849